

Hand im Glück

NEU

Wohnen & Garten

# Hund im Glück



DAS DOGAZINE FÜR HUND & MENSCH

www.dogazine.de

3/2018

Deutschland 4,90 €  
 Österreich 5,40 €  
 Schweiz 8,90 sfr  
 Frankreich 5,50 €  
 Benelux 5,50 €  
 Spanien 5,70 €  
 Italien 5,70 €



Fit & gesund durch den Herbst



„Tierische“ Accessoires



## Hunderassen aus Film & Fernsehen

**Bello Italia Urlaub am Comer See**  
**Fellpflege von Bürste bis Shampoo**  
**Hunde-Snacks hausgemacht**

# Von der Natur inspiriert

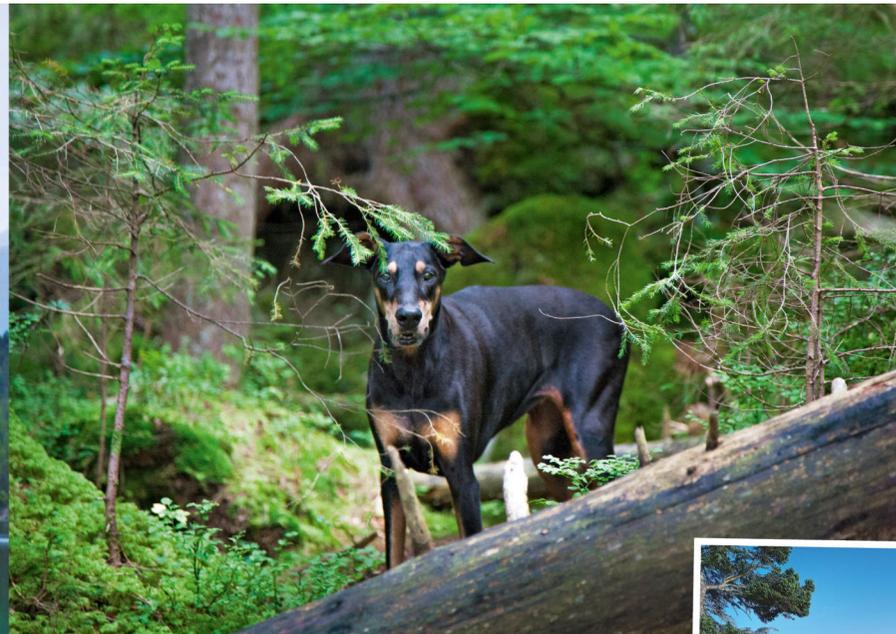
Als Birgitta Orna ihren ersten Hund adoptierte, wurde für sie ein lang gehegter Traum wahr – und ein neuer begann. Denn der Vierbeiner inspirierte die Münchnerin zur Gründung ihrer eigenen Firma

## Der Berg ruft

Nur einen Katzen- oder besser gesagt „Hunde-sprung“ von München entfernt, liegt am Fuße der Zugspitze der Eibsee. Hierher kommen Birgitta und Dobermannhündin Minou gern, um zu wandern und Kraft zu tanken



Fotos: Birgitta Orna/Terra Camis



## Grünes Revier

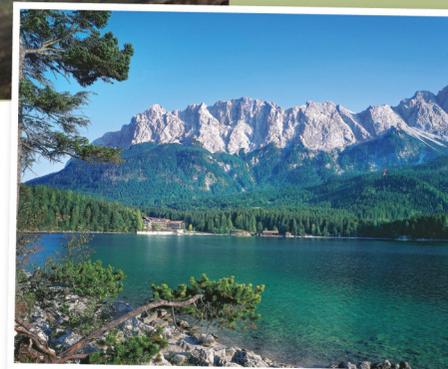
Links und unten: „In den Wäldern und Bergen rund um den Eibsee fühlt sich Minou besonders wohl“, verrät Birgitta. Nach ihrem ersten Hund Sueno und ihrem zweiten Vierbeiner Sahin, die Birgitta beide aus einer spanischen Tötungsstation rettete, ist die Hündin ihr dritter Begleiter auf vier Pfoten

## Aus Wald & Flur

Unten: Der Speiseplan vieler Wildtiere, so auch der des Wolfs, beinhaltet Beeren, Wurzeln und Kräuter. Da sie für Hunde ebenfalls gesund sind, fügt Birgitta sie ihren Futterspezialitäten bei



Am Anfang steht immer ein Traum. Ein kleiner oder großer Wunsch, der einen motiviert, an die eigenen Grenzen bringt und manchmal sogar darüber hinaus. Bei Birgitta Orna war es der Traum von einem Hund. Schon als kleines Mädchen verspürte sie die Sehnsucht nach einem Haustier und so kam es, dass sie als junge Frau schließlich einen Vierbeiner zu sich nahm. Doch anstelle bei einem Züchter nach einem geeigneten Welpen zu suchen, fuhr sie zu einem Ort, an dem Leben und Tod ganz nah beieinanderliegen: zu einer spanischen Tötungsstation bei Málaga. „Inmitten von Gitterstäben fand ich dort Sueno. Ein kleines Häufchen Elend mit einem verheißungsvollen Namen“, erzählt Birgitta („Sueño“ bedeutet auf Spanisch „der Traum“). Entgegen aller Ratschläge adoptierte sie den Rüden. Sueno sollte leben. Doch das gestaltete sich weitaus schwieriger, als gedacht. „Sueno war vollkommen unterernährt, schwach und krank. Er musste unbedingt etwas fressen, doch egal, was ich ihm servierte, er behielt kaum etwas bei sich.“ Nachdem Birgitta alle



Futtersorten – darunter teure und billige, trockene und nasse – ausprobiert hatte, ging sie schließlich dazu über, selbst für ihr Sorgenkind einzukaufen und zu kochen. „Ich informierte mich,

## Ein Herz und eine Seele

Da ihr Vorbesitzer sie ins Tierheim bringen wollte, nahm Birgitta Minou kurzerhand auf. Seither ist das Duo privat und beruflich unzertrennlich: In der Firma genießt die Hündin nämlich große Anerkennung als Produkttesterin





#### Tierisch lecker

Links: Wie frisch vom Markt sieht der mit Obst, Gemüse und Kräutern gefüllte Korb aus. Während Weimaraner Tara den farbenfrohen Inhalt neugierig beschnüffelt, übt sich Magyar Vizsla Laszlo in Geduld: Gewiss wird seine „Chefin“ gleich eine der Dosen öffnen. Immerhin wurden die Menüs extra für Fellnasen wie ihn hergestellt

#### Bunte Vielfalt

Unten: Da Birgittas Futterkreationen nur aus Zutaten in Lebensmittelqualität hergestellt werden, darf die Zubereitung für Terra Canis in einer echten Metzgerei im Herzen Münchens erfolgen

#### Für Mensch & Tier

Ganz unten: „Die Natur hält Kräuter und Gewürze mit wunderbaren Wirkstoffen bereit“, so die Geschäftsfrau. Basierend auf ihrer Begeisterung für die Phytotherapie entwickelt sie neue Ideen

welche Nährstoffe und Zutaten für Hunde wichtig sind und bereitet daraufhin aus frischem Fleisch, Gemüse, Reis, Eigelb und Frischkäse sowie Mineralerde, Eierschale und Kräutern Suenos Mahlzeiten zu.“ Wie durch ein Wunder fraß der Kleine die liebevoll kreierten Gerichte – endlich. Eigentlich hätte Birgitta mit dem Ergebnis zufrieden sein können, doch längst bereitete ihr etwas anderes Sorgen: Gab es nicht noch mehr empfindliche Hunde wie ihren? Sollte nicht jeder Vierbeiner rundum gesund ernährt werden? Gemeinsam mit Ernährungswissenschaftlern begann sie daher nach dem Vorbild der Natur Hundefutter zu entwickeln und gründete ihre eigene Firma Terra Canis. „In freier Wildbahn fressen Wölfe fangfrisches Fleisch und Innereien, Fallobst, Beeren, Wurzeln und Kräuter. Das hat uns inspiriert“, erklärt Birgitta, die mit Sueno und seinen Nachfolgern gern bei Wind und Wetter durch Wälder und Wiesen streift. „Unter freiem Himmel kann ich wunderbar abschalten, Kraft tanken und gleichzeitig Ideen entwickeln“, sagt die Geschäftsfrau. So hatte sie während eines Spaziergangs auch die Umgebung, ausschließlich beste Zutaten in Lebensmittelqualität zu kaufen und in einer Metzgerei zu tierisch köstlichen Mahlzeiten verarbeiten lassen zu wollen. Ein Einfall, der anfangs von vielen belächelt, dank ihrer Beharrlichkeit aber schließlich doch umgesetzt wurde. „Diesen Kampfgeist habe ich mir von Sueno abgeschaut“, sagt Birgitta. Dem Hund, der ihr Traum war und der ihr zu einem neuen verhalf.

**Miriam Sievert**



Fotos: Birgitta Ornauf/Terra Canis

#### Ziemlich beste Freundinnen

Durch einen glücklichen Zufall fand Birgitta ihre treue Begleiterin Minou. „Sie ist ein wichtiger Bestandteil meines Lebens und meiner Familie.“ Gemeinsame Ausflüge, die die Hündin zum fröhlichen Ballspielen und Baden nutzt, halten die beiden – wie eine gesunde Ernährung – schön fit

